



Doris Bertschinger tritt sowohl solistisch wie auch als Kammermusikpartnerin, mit Ensembles und Orchestern oder als Korrepetitorin von Chören auf. Auch wirkt sie in Musiktheaterproduktionen, in Musicals und Projekten mit zeitgenössischer und experimenteller Musik mit.

Ihr Repertoire umfasst Originalwerke für Akkordeon und Übertragungen von Tastenmusik aus verschiedenen Epochen. Wobei sie den Schwerpunkt ihrer künstlerischen Arbeit auf die Interpretation zeitgenössischer Literatur legt. Im Austausch mit Komponisten wie zum Beispiel Uroš Rojko und Daniel Ott konnte sie mehrere Werke zur Uraufführung bringen.

Nach der Matura und dem Ausbildungskurs zur Akkordeonlehrkraft bei Yolanda Schibli Zimmermann am Konservatorium Winterthur (heute: Zürcher Hochschule der Künste) studierte Doris Bertschinger an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen (D) in der Klasse von Prof. Hugo Noth. Sie schloss ihr Studium zur Diplom-Musiklehrerin 2004, ihre künstlerische Ausbildung 2006 ab.

Weiterführende Studien führten sie nach Florenz, wo sie von Ivano Battiston unterrichtet wurde, sowie an zahlreiche Meisterkurse u.a. bei Joseph Macerollo, Ivan Koval, Stefan Hussong und Egbert Spelde.